

HVG Kunstcurriculum Klasse 9

Nr.	Themen	Technik	Kompetenz	MERZ
1	<p>Abstrahierende Gestaltungsmöglichkeiten Schriftgestaltung, Ideogramme, Piktogramme, Tontrennung Skribble usw.</p> <p>Kunstgeschichtl. Bezug: Popart, Design, Mode,</p>	Bleistift, Filzstift, Buntstift, Deck- und Abtönfarb en	<ul style="list-style-type: none"> • gestalten durch das Mittel der Linie (Schraffur, Kritzelformen) plastisch-räumliche Illusionen. • entwerfen verschiedener Konzepte und bewerten deren Wirkung. • beschreiben und unterscheiden Merkmale und Funktionen von Teilformen (organisch, geometrisch, symmetrisch, asymmetrisch) innerhalb einer Gestaltung. • analysieren Gesamtstrukturen bildnerischer Gestaltungen im Hinblick auf Richtungsbetonung und Ordnung der Komposition. • analysieren Schraffur- und Kritzelformen in zeichnerischen Gestaltungen und bewerten das damit verbundene Ausdruckspotenzial. • entwerfen und gestalten planvoll mit Hilfe von Skizzen aufgabenbezogene Konzeptionen und Gestaltungen. • entwerfen und bewerten Kompositionen als Mittel der gezielten Bildaussage. 	<p>Werbespots in Theorie und Praxis. Werbeanzeigen Werbeplakate</p>
2	<p>Werbung Veranstaltungsplakate Produktgestaltung Produktwerbeplakate Werbespot Cover</p>	Bleistift, Filzstift, Buntstift, Deck- u. Abtönfarb en, ver- schie- de- ne Ma- terialien	<ul style="list-style-type: none"> • gestalten durch das Mittel der Linie (Schraffur, Kritzelformen) plastisch-räumliche Illusionen. • entwerfen verschiedener Konzepte und bewerten deren Wirkung. • beschreiben und unterscheiden Merkmale und Funktionen von Teilformen (organisch, geometrisch, symmetrisch, asymmetrisch) innerhalb einer Gestaltung. 	<p>Wie oben</p>

	<p>Kunstgeschichtl. Bezug: Toulouse-Lautrec, Analyse aktueller Werbeanzeigen</p>		<ul style="list-style-type: none"> • verwenden Materialien gezielt in Gebrauchsgestaltungen z.B. Design, Architektur und beurteilen die Einsatzmöglichkeiten. • bewerten das Anregungspotential von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge. • entwerfen und gestalten adressatenbezogene Bildlösungen – auch im Hinblick auf eine etwaige Vermarktung. • analysieren Gesamtstrukturen bildnerischer Gestaltungen im Hinblick auf Richtungsbetonung und Ordnung der Komposition. • analysieren Schraffur- und Kritzelformen in zeichnerischen Gestaltungen und bewerten das damit verbundene Ausdruckspotenzial. • entwerfen und gestalten planvoll mit Hilfe von Skizzen aufgabenbezogene Konzeptionen und Gestaltungen. • entwerfen und bewerten Kompositionen als Mittel der gezielten Bildaussage. 	
3	<p>Design, Mode Entwurf von Produkten Umgestalten von Produkten Herstellen dreidimensionaler Produkte (ev. Mode, Accessoires)</p>	<p>Bleistift, Filzstift, Buntstift, Deck- u. Abtönfarben, verschiedene Materialien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • gestalten durch das Mittel der Linie (Schraffur, Kritzelformen) plastisch-räumliche Illusionen. • entwerfen verschiedener Konzepte und bewerten deren Wirkung. • verwenden Materialien gezielt in Gebrauchsgestaltungen z.B. Design, Architektur und beurteilen die Einsatzmöglichkeiten. • verwenden und bewerten Verfahren des 	<p>Wie oben</p>

	Kunstgeschichtl. Bezug: Bauhaus, Gegenwartsprodukte, Mode		<p>plastischen Gestaltens in Auseinandersetzung mit gegebenen Materialeigenschaften in Körper-Raum-Gestaltungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten das Anregungspotential von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge. • entwerfen und gestalten adressatenbezogene Bildlösungen – auch im Hinblick auf eine etwaige Vermarktung. • beschreiben und unterscheiden Merkmale und Funktionen von Teilformen (organisch, geometrisch, symmetrisch, asymmetrisch) innerhalb einer Gestaltung. • analysieren Gesamtstrukturen bildnerischer Gestaltungen im Hinblick auf Richtungsbetonung und Ordnung der Komposition. • analysieren Schraffur- und Kritzelformen in zeichnerischen Gestaltungen und bewerten das damit verbundene Ausdruckspotenzial. • entwerfen und gestalten planvoll mit Hilfe von Skizzen aufgabenbezogene Konzeptionen und Gestaltungen. • entwerfen und bewerten Kompositionen als Mittel der gezielten Bildaussage. 	
Grundlagen der Leistungsbewertung: <ul style="list-style-type: none"> • Ideenskizzen • Unterrichtsbeiträge u. a. zum motivgeschichtlichen Vergleich • Gestaltete Endprodukte gemessen an Kriterien der Aufgabenstellung: • Originalität und Funktionalität des Designobjekts • Adressatengerechtigkeit und gestalterische Qualität des Plakats 				
